

Germany-Kiel: Agricultural services**OJ S 248/2020 21/12/2020****Contract award notice****Services****Legal Basis:**

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Ministerium für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt, Natur und Digitalisierung des Landes Schleswig-Holstein vertreten durch die Gebäudemanagement Schleswig-Holstein AöR

Postal address: Gartenstraße 6

Town: Kiel

NUTS code: DEF02 Kiel, Kreisfreie Stadt

Postal code: 24103

Country: Germany

E-mail: florian.seelig@gmsh.de

Telephone: +49 431 / 599-1479

Fax: +49 431 / 599-1465

Internet address(es):

Main address: <http://www.gmsh.de>

I.2. Information about joint procurement

The contract is awarded by a central purchasing body

I.4. Type of the contracting authority

Ministry or any other national or federal authority, including their regional or local subdivisions

I.5. Main activity

Environment

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Einzelbetriebliche Beratung für eine Nachhaltige Landwirtschaft in den Fachbereichen Grünland, Integrierter Pflanzenschutz, Klima/Energie, Ökolandbau und Tiergesundheit

II.1.2. Main CPV code

77100000 Agricultural services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Umsetzung und Durchführung eines modular aufgebauten einzelbetrieblichen Beratungssystems „Nachhaltige Landwirtschaft“ für landwirtschaftliche Betriebe jeweils für die Bereiche Grünland, Integrierter Pflanzenschutz, Klima/Energie, Tiergesundheit und Ökolandbau gemäß Art. 15 der Verordnung (EU) Nr. 1305 /2013 vom 17.12.2013 (ELER).

Das bedeutet, dass im Falle einer späteren Beauftragung, die Auftragnehmer Zuwendungsempfänger und somit Begünstigte der EU-Förderung gem. Art. 15 der vorgenannten VO sein werden.

Die ausgewählten Beratungsorganisationen können einen – je nach Beratungsmodul unterschiedlich hohen – Anteil ihres Beratungshonorars unmittelbar gegenüber dem Land Schleswig-Holstein abrechnen.

Eine Mindestauslastung wird nicht gewährt. Das wirtschaftliche Risiko liegt insoweit bei den ausgewählten Beratungsorganisationen. Die ausgewählten Beratungsorganisationen haben sich selbständig um

Beratungsaufträge bei landwirtschaftlichen Betrieben in Schleswig-Holstein zu bemühen.

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: yes

II.1.7. Total value of the procurement

Value excluding VAT: 214 000,00 EUR

II.2. Description

II.2.1. Title

Grünland

Lot No: 1

II.2.2. Additional CPV code(s)

77100000 Agricultural services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEF Schleswig-Holstein

Main site or place of performance: Die Beratungen finden auf landwirtschaftlichen Betrieben mit Sitz in Schleswig-Holstein statt.

II.2.4. Description of the procurement

Die Beratung zur nachhaltigen Grünlandbewirtschaftung soll modular erfolgen. Die Beratungsmodule sind so aufgebaut, dass Grünland bewirtschaftende Landwirte eine einzelbetriebliche Beratung wahrnehmen können. Es werden zwei Module angeboten. Einerseits die eine allgemeine Grundberatung mit dem Ziel, Landwirte mit den Fragestellungen der Grünlandbewirtschaftung wieder vertraut zu machen. Andererseits geht es im Spezialmodul vor allem darum, spezielle Standortfragen, z. B. die Bewirtschaftung grundwassernaher Standorte, als auch spezielle Nutzungsalternativen, z. B. Ausweitung der Weidehaltung und Berücksichtigung von Naturschutzfragen zu behandeln.

II.2.5. Award criteria

Quality criterion - Name: Qualität des Konzeptes / Weighting: 60

Price - Weighting: 40

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13.

Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
yes

Identification of the project: Art. 15 der Verordnung (EU) Nr. 1305/2013 vom 17.12.2013
(ELER)

II.2.14. Additional information

II.2. Description

II.2.1. Title

Integrierter Pflanzenschutz im Ackerbau
Lot No: 2

II.2.2. Additional CPV code(s)

77100000 Agricultural services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEF Schleswig-Holstein

Main site or place of performance: Die Beratungen finden auf landwirtschaftlichen Betrieben mit Sitz in Schleswig-Holstein statt.

II.2.4. Description of the procurement

Das Ziel der hier beschriebenen Maßnahme ist die Durchführung einer einzelbetrieblichen Vor-Ort-Beratung zur Umsetzung des Integrierten Pflanzenschutzes auf Ackerbaubetrieben in Schleswig-Holstein, um das Pflanzenschutzmanagement im Sinne des Integrierten Pflanzenschutzes zu optimieren sowie das Wissen über Schadorganismen und Entscheidungshilfen zu deren Regulierung zu verbessern und den Pflanzenschutzmitteleinsatz auf freiwilliger Basis weiter einzuschränken.

Den landwirtschaftlichen Betrieben soll ein Anreiz gegeben werden, durch das auf die betrieblichen Verhältnisse zugeschnittene Beratungsangebot die integrierte Pflanzenschutzpraxis zu verbessern und Reduktionspotentiale zu nutzen.

II.2.5. Award criteria

Quality criterion - Name: Qualität des Konzeptes / Weighting: 60

Price - Weighting: 40

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
yes

Identification of the project: Art. 15 der Verordnung (EU) Nr. 1305/2013 vom 17.12.2013
(ELER)

II.2.14. Additional information

II.2. Description

II.2.1. Title

Integrierter Pflanzenschutz Baumschulen
Lot No: 3

II.2.2.

Additional CPV code(s)

77100000 Agricultural services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEF Schleswig-Holstein

Main site or place of performance: Die Beratungen finden auf landwirtschaftlichen Betrieben mit Sitz in Schleswig-Holstein statt.

II.2.4. Description of the procurement

Das Ziel der hier beschriebenen Maßnahme ist die Durchführung einer einzelbetrieblichen Vor-Ort-Beratung zur Umsetzung des Integrierten Pflanzenschutzes in landwirtschaftlichen Baumschulbetrieben (Ziergehölzbaumschulen und Forstbaumschulen) nach Art. 15 ELER VO in Schleswig-Holstein, um das Pflanzenschutzmanagement im Sinne des Integrierten Pflanzenschutzes zu optimieren sowie das Wissen über Schadorganismen und Entscheidungshilfen zu deren Regulierung zu verbessern und den Pflanzenschutzmitteleinsatz auf freiwilliger Basis weiter einzuschränken.

Den Betrieben soll ein Anreiz gegeben werden, durch das auf die betrieblichen Verhältnisse zugeschnittene Beratungsangebot die integrierte Pflanzenschutzpraxis zu verbessern und Reduktionspotentiale zu nutzen.

II.2.5. Award criteria

Quality criterion - Name: Qualität des Konzeptes / Weighting: 60

Price - Weighting: 40

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: yes

Identification of the project: Art. 15 der Verordnung (EU) Nr. 1305/2013 vom 17.12.2013 (ELER)

II.2.14. Additional information**II.2. Description****II.2.1. Title**

Klima- und Energieberatung

Lot No: 4

II.2.2. Additional CPV code(s)

77100000 Agricultural services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEF Schleswig-Holstein

Main site or place of performance: Die Beratungen finden auf landwirtschaftlichen Betrieben mit Sitz in Schleswig-Holstein statt.

II.2.4. Description of the procurement

Die Klima- und Energieberatung wird modular durchgeführt, dem Grundprinzip folgend, landwirtschaftlichen Betrieben eine einzelbetriebliche Beratung zu ermöglichen. Die einzelbetrieblichen Beratungsangebote gliedern sich in eine allgemeine Grundberatung zur Verbesserung der Energieeffizienz und der energetischen Leistungsfähigkeit des Betriebes,

wobei auch die Nutzung vorhandener EDV-Programme zum betrieblichen Klimacheck zählen, als auch 2 Spezialmodulen zur Beratung von spezialisierten Betrieben. Für Betriebe mit den Schwerpunkten Pflanzenproduktion und Gartenbau wird eine Klima- und Energieberatung mit dem Ziel der Reduzierung des Einsatzes fossiler Energieträger und des Einsatzes von Betriebsmitteln im Pflanzen- und Gartenbau sowie einer Beratung zur Verminderung der Freisetzung von klimarelevanten Treibhausgasen angeboten. Bei Betrieben mit Tierhaltung soll sich die Beratung auf die Verminderung der Freisetzung von klimarelevanten Treibhausgasen und die emissionsarme Wirtschaftsdüngerlagerung und -ausbringung fokussieren.

II.2.5. Award criteria

Quality criterion - Name: Qualität des Konzeptes / Weighting: 60

Price - Weighting: 40

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
yes

Identification of the project: Art. 15 der Verordnung (EU) Nr. 1305/2013 vom 17.12.2013 (ELER)

II.2.14. Additional information

II.2. Description

II.2.1. Title

Ökologischer Landbau

Lot No: 5

II.2.2. Additional CPV code(s)

77100000 Agricultural services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEF Schleswig-Holstein

Main site or place of performance: Die Beratungen finden auf landwirtschaftlichen Betrieben mit Sitz in Schleswig-Holstein statt.

II.2.4. Description of the procurement

Die Nährstoffbelastung von Grundwasser und Oberflächengewässern in Schleswig-Holstein ist trotz der bisher ergriffenen Maßnahmen immer noch zu hoch. Die diffusen Nährstoffeinträge aus der Landwirtschaft sind wesentliche Ursache für die bestehenden Gewässerbelastungen und ein wesentlicher Grund dafür, dass die Ziele und Anforderungen der EG-Wasserrahmenrichtlinie nicht eingehalten werden.

Die landwirtschaftliche Produktion gemäß den Richtlinien der EU-Öko-Verordnung (VO (EU) 834/2007) führt aufgrund des an die landwirtschaftliche Fläche gebundenen Tierbesatzes und des Verzichts auf mineralische Stickstoffdünger erwiesenermaßen zu niedrigen Stickstoff-Bilanzsalden, mit denen die Ziele der Wasserrahmenrichtlinie erreichbar sind.

Darüber hinaus entlastet der weitgehende Verzicht auf chemisch-synthetische Pflanzenschutzmittel die Umweltmedien Wasser, Boden und Luft, wildlebende Pflanzen und

Tiere sowie die erzeugten landwirtschaftlichen Produkte von potenziell schädlichen Stoffen. Das Land Schleswig-Holstein fördert daher im Rahmen der Beratung für eine nachhaltige Landwirtschaft die Beratung für den Ökologischen Landbau.

II.2.5. Award criteria

Quality criterion - Name: Qualität des Konzeptes / Weighting: 60

Price - Weighting: 40

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
yes

Identification of the project: Art. 15 der Verordnung (EU) Nr. 1305/2013 vom 17.12.2013 (ELER)

II.2.14. Additional information

II.2. Description

II.2.1. Title

Tiergesundheit bei Rindern

Lot No: 6

II.2.2. Additional CPV code(s)

77100000 Agricultural services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEF Schleswig-Holstein

Main site or place of performance: Die Beratungen finden auf landwirtschaftlichen Betrieben mit Sitz in Schleswig-Holstein statt.

II.2.4. Description of the procurement

Eine Reihe von Studien mit Schwerpunkten in Schleswig-Holstein gibt deutliche Hinweise darauf, dass in maßgeblichem Umfang das Tierwohl in milchkuhhaltenden landwirtschaftlichen Betrieben beeinträchtigt ist. Im Fokus stehen dabei Symptombilder, die auf multifaktorielle Erkrankungen hinweisen und heterogen ausgeprägt sind. Schwerpunktfelder sind Störungen des Allgemeinbefindens, des Stoffwechsels, des Bewegungsapparates, des Immunsystems, der Reproduktion und der Eutergesundheit.

Als Ursachen kommen infektiöse Einflüsse eher nachgeordnet in Betracht. Im Vordergrund stehen Rahmenbedingungen in den Tierhaltungen, die von den gehaltenen Tieren nur unzureichend kompensiert werden (können). Solche Ursachen stehen maßgeblich im Zusammenhang mit Haltung, Fütterung, Leistung, Züchtung und Management (d. h. mit biologischen, technologischen und betriebswirtschaftlichen Aspekten des Produktionsverfahrens). Derartige zumeist herdenweit gehäuft auftretende tiergesundheitsliche Beeinträchtigungen werden als Produktionskrankheiten bezeichnet. Neben Milchkühen sind regelmäßig auch Kälber und Junggrinder von Produktionskrankheiten betroffen.

Das Auftreten von Produktionskrankheiten ist Ausdruck einer situativen oder längerdauernden Überforderung der Tiere eines Bestandes und steht damit unmittelbar für eine Beeinträchtigung des Tierwohls. Eine systematische Situationsanalyse zu vorhandenen Produktionskrankheiten und die Erhebung der betrieblichen Rahmenstrukturen sind unverzichtbare Grundlage für eine Verbesserung des Tierwohls. Sie bilden mit Blick auf m. o.

w. unspezifische Leistungsdepression auch einen Indikator für Optionen zur Verbesserung der Betriebsführung unter ökonomischen Gesichtspunkten.

Im Anschluss an die o. g. Risikoanalyse soll für die jeweiligen Betriebe zur Verbesserung der Art- und Bedarfsgerechtigkeit der Tierhaltung ein spezifisches strategisches Konzept erarbeitet werden. Gemeinsam mit dem Betriebsleiter soll die Umsetzung von Tierwohl und Tiergesundheit besonders vorrangiger Entwicklungsziele vereinbart werden. Neben einer inhaltlichen Beschreibung gehört hierzu auch die Formulierung eines Umsetzungszeitplanes. Durch Folgebesuche soll die Eignung der vereinbarten Maßnahmen ihre Umsetzung bewertet werden. Zur weiteren Entwicklung der Tierhaltung können Umsetzungsziele ggfs. aktualisiert werden. Weiterhin können weitere Entwicklungsschritte formuliert werden.

Ein besonderes Ziel der Erst- und Folgebesuche besteht auch darin, den teilnehmenden Betrieben gezielt und anhand ihrer Strukturanalyse priorisiert den Zugang zu individuell besonders zweckmäßigen Schulungs- und Beratungsangeboten zu erleichtern.

II.2.5. Award criteria

Quality criterion - Name: Qualität des Konzeptes / Weighting: 60

Price - Weighting: 40

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: yes

Identification of the project: Art. 15 der Verordnung (EU) Nr. 1305/2013 vom 17.12.2013 (ELER)

II.2.14. Additional information

II.2. Description

II.2.1. Title

Tiergesundheit bei Schweinen

Lot No: 7

II.2.2. Additional CPV code(s)

77100000 Agricultural services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEF Schleswig-Holstein

Main site or place of performance: Die Beratungen finden auf landwirtschaftlichen Betrieben mit Sitz in Schleswig-Holstein statt.

II.2.4. Description of the procurement

Ein verbreitetes Problem in der Schweinehaltung ist das wechselseitige Beknabbern der Schwänze bei gemeinsam gehaltenen Schweinen. Die Folge sind schwerwiegende Verletzungen mit m. o. w. vollständigem Verlust des Schwanzes. Betroffenen Tieren entstehen damit Schmerzen und Leiden. Diese sog. Caudophagie tritt insbesondere in Aufzucht und Mast von Schweinen auf und beginnt in frühen Haltungsabschnitten.

Verbreitet wird hiergegen insbesondere zur Vorbereitung von Aufzucht und Mast vorsorglich der Schwanz entfernt (kupiert). Diese Maßnahme verhindert zwar regelmäßig wirkungsvoll

Schmerzen und Leiden in der Vorbereitung auf die spätere Schlachtung und hat dann eine verbesserte Bonitur zur Folge (weniger Wunden und Narben am Tierkörper). Sie steht aber im Widerspruch zu den Vorgaben des nationalen und des supranationalen Tierschutzrechts. Die betriebliche Beratung soll den Schweinehaltern ermöglichen, den Umfang der Caudophagie und damit auch das Erfordernis des Kupierens bei Schweinen bestmöglich zu minimieren.

II.2.5. Award criteria

Quality criterion - Name: Qualität des Konzeptes / Weighting: 60

Price - Weighting: 40

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: yes

Identification of the project: Art. 15 der Verordnung (EU) Nr. 1305/2013 vom 17.12.2013 (ELER)

II.2.14. Additional information

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2020/S 160-390251](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

Lot No: 1

Title:

Grünland

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

03/12/2020

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 1

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein

Postal address: Grüner Kamp 15-17

Town: Rendsburg

NUTS code: DEF0B Rendsburg-Eckernförde

Postal code: 24768

Country: Germany

The contractor is an SME: yes

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Total value of the contract/lot: 214 000,00 EUR

V.2.5. Information about subcontracting**Section V: Award of contract**

Contract No: 2

Lot No: 2

Title:

Integrierter Pflanzenschutz im Ackerbau

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract**V.2.1. Date of conclusion of the contract**

03/12/2020

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 1

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein

Postal address: Grüner Kamp 15-17

Town: Rendsburg

NUTS code: DEF0B Rendsburg-Eckernförde

Postal code: 24768

Country: Germany

The contractor is an SME: yes

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Total value of the contract/lot: 214 000,00 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

Section V: Award of contract

Contract No: 3

Lot No: 3

Title:

Integrierter Pflanzenschutz Baumschulen

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

03/12/2020

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 1

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: BTB Baumschultechnik und Beratung GmbH

Postal address: Thiensen 16

Town: Ellerhoop

NUTS code: DEF09 Pinneberg

Postal code: 25373

Country: Germany

The contractor is an SME: yes

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Total value of the contract/lot: 214 000,00 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

Section V: Award of contract

Contract No: 4

Lot No: 4

Title:

Klima- und Energieberatung

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

14/12/2020

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 3

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: IGLU GbR

Postal address: Bühlstrasse 10
Town: Göttingen
NUTS code: DE91C Göttingen
Postal code: 37073
Country: Germany
The contractor is an SME: yes

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Total value of the contract/lot: 214 000,00 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

Section V: Award of contract

Contract No: 5

Lot No: 5

Title:

Ökologischer Landbau

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

15/12/2020

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 1

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: ÖKORING Versuchs-und Beratungsring ökologischer Landbau im Norden e. V.

Postal address: Grüner Kamp 15-17

Town: Rendsburg

NUTS code: DEF0B Rendsburg-Eckernförde

Postal code: 24768

Country: Germany

The contractor is an SME: yes

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Total value of the contract/lot: 214 000,00 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

Section V: Award of contract

Contract No: 6

Lot No: 6

Title:

Tiergesundheit bei Rindern

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

03/12/2020

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 1

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: SVN Spermaetrieb Nord GmbH

Postal address: Rendsburger Straße 178

Town: Neumünster

NUTS code: DEF04 Neumünster, Kreisfreie Stadt

Postal code: 24537

Country: Germany

The contractor is an SME: yes

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Total value of the contract/lot: 214 000,00 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

Section V: Award of contract

Contract No: 7

Lot No: 7

Title:

Tiergesundheit bei Schweinen

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

03/12/2020

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 1

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein

Postal address: Grüner Kamp 15-17

Town: Rendsburg

NUTS code: DEF0B Rendsburg-Eckernförde

Postal code: 24768

Country: Germany

The contractor is an SME: yes

V.2.4. Information on value of the contract/lot

V.2.5. Information about subcontracting

Section VI: Complementary information

VI.3. Additional information

Die EU-Richtlinie 24/2014 fordert die barrierefreie Bereitstellung der Vergabeunterlagen (Ausschreibungsunterlagen, Fragen- und Antworten Kataloge, Änderungspakete) für Sie als Wirtschaftsteilnehmer. Wir stellen Ihnen diese Vergabeunterlagen unter www.e-vergabe-sh.de zur Verfügung. Bei allen europaweiten Ausschreibungen ist seit 18.10.2018 das gesamte Vergabeverfahren elektronisch abzuwickeln. Das bedeutet für die Bewerber und Bieter, dass Teilnahmeanträge und Angebote nur noch in elektronischer Form über unsere Vergabepattform www.e-vergabe-sh.de eingereicht werden können. Die Kommunikation während des Ausschreibungsverfahrens wird ebenfalls nur noch in elektronischer Form erfolgen. Aus diesem Grund weisen wir darauf hin, dass eine kostenlose Registrierung auf unser Vergabepattform: www.e-vergabe-sh.de für eine Bewerbung bzw. Angebotsabgabe zwingend notwendig ist. Nach der Registrierung müssen Sie sich mit der e-Vergabe-Plattform der GMSH verknüpfen.

Eine Abgabe der Teilnahmeanträge/Angebote in Papierform ist bei dieser Ausschreibung nicht mehr möglich. Teilnahmeanträge / Angebote, die in Papierform eingehen, werden seitens der GMSH bei der Prüfung und Wertung nicht mehr berücksichtigt. Für bereits registrierte Wirtschaftsteilnehmer ändert sich der Prozessablauf nicht.

Fragen zur Ausschreibung

Alle Fragen zur Ausschreibung sind ausschließlich in schriftlicher Form bis spätestens 10. September 2020 an die GMSH, z. H. Herrn Florian Seelig (e-Vergabesystem, E-Mail: florian.seelig@gmsh.de oder Fax:

+49(0)431-599-1465) zu richten. Alle Fragen und Antworten zur Ausschreibung werden in einem Frage-Antwortkatalog erfasst, der ständig unter www.e-vergabe-sh.de unter der Ausschreibung einsehbar ist.

Mit dem Teilnahmeantrag zusätzlich zu den in Abschnitt III. genannten Nachweisen sind einzureichen:

- a) Aussagekräftige Darstellung des Bewerbers (max. 4 DIN-A4-Seiten).
- b) Eigenerklärung, dass ein Auszug aus dem Gewerbezentralregister keine negativen Eintragungen enthält.
- c) Eigenerklärung über die Gewährleistung einer Präsenz vor Ort während der Vertragslaufzeit.
- d) Eigenerklärung über die Vernetzung mit Kooperationspartnern (landwirtschaftliche Verbände, Beratungsringe etc.).
- e) Eigenerklärung über die jährliche bzw. regelmäßige Weiterbildung der Mitarbeiter/-innen.
- f) Eigenerklärung über einen über einen vorhandenen bzw. geplanten Internetauftritt u. a. zur Bekanntmachung der angebotenen Beratungsleistung.
- g) Erklärung, dass die einzusetzenden Mitarbeiter/-innen deutschsprachig sind.

Präqualifikation:

Zum Nachweis der unternehmensbezogenen Fachkunde, Leistungsfähigkeit, Gesetzestreue und Zuverlässigkeit kann die Bescheinigung der Eintragung in das amtliche Verzeichnis präqualifizierter Unternehmen für den Liefer- und Dienstleistungsbereich (www.amtliches-verzeichnis.ihk.de) vorgelegt werden. Darüberhinausgehend geforderte Unterlagen sind zusätzlich vorzulegen.

Bewertungsmatrix

Mit den Vergabeunterlagen wird eine detaillierte Bewertungsmatrix für die Angebote versandt.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Schleswig-Holstein
Postal address: Düsternbrooker Weg 94
Town: Kiel
Postal code: 24105
Country: Germany
Telephone: +49 431 / 988-4640
Fax: +49 431 / 988-4702

VI.4.2. Body responsible for mediation procedures

Official name: n.n.
Town: n.n.
Country: Germany

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:
Bieter, deren Angebote nicht berücksichtigt werden sollen, werden vor Zuschlagserteilung gem. § 134 GWB informiert. Ein Bieter kann seine Nichtberücksichtigung im Nachprüfungsverfahren bei der zuständigen Vergabekammer überprüfen lassen. Voraussetzung für ein Nachprüfungsverfahren ist die vorhergehende Rüge des Verstoßes gegenüber der Vergabestelle. Ein Antrag auf Durchführung eines Vergabekammerverfahrens ist unzulässig, wenn mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB).

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Gebäudemanagement Schleswig-Holstein AöR, FB 412
Postal address: Knoop Weg 45
Town: Kiel
Postal code: 24103
Country: Germany
Telephone: +49 431599-1479
Fax: +49 431599-1465

VI.5. Date of dispatch of this notice

16/12/2020